

Vorwort	7
<i>I Wie, warum und zu welchem Ende schreibt ein Autor realistisch?</i>	11
Dieter Wellershoff Realistisch schreiben	13
Joseph Peter Stern Über oder eigentlich gegen eine Begriffsbestimmung des literarischen Realismus	19
Ludwig Harig Mein realistisches Geschäft	32
Hans Christoph Buch Das Hervortreten des Ichs aus den Wörtern	36
Aurel Schmidt Realismus: ja. Aber welcher denn?	42
Hans-Jürgen Schmitt Die Realismuskonzeptionen in den kulturpolitischen Debatten der dreißiger Jahre – Zur Theorie einer sozialistischen Literatur	52
Harald Sommer Die Wirklichkeit und der Streit um den Realismus	89
Helmut Eisendle Sprache und Schreiben oder Der Terminus Realismus	92
Karlheinz Braun Das Verschwinden der Welt in den Wörtern – Über den Realismusstreit	98

Michael Scharang	
Österreichische Literatur und österreichische Realität	109
Fitzgerald Kusz	
Soviel zum Realismus	112
<i>II Schwierigkeiten mit der realistischen Schreibweise – nachgeprüft am Beispiel der „Autoren-Edition“</i>	115
Lothar Baier	
Kinder, seid doch einmal realistisch!	
Über den Putschismus in der Literatur	117
Die Jakobinermütze als reaktionäre Tarnkappe? Eine Kontroverse zwischen Heinz Ludwig Arnold und Uwe Friesel	127
<i>III Für und wider einen neuen Realismus</i>	
<i>Eine Kontroverse zwischen Uwe Timm und Jörg Drews</i>	137
Uwe Timm	
Realismus und Utopie	139
Jörg Drews	
Wider einen neuen Realismus	151
Uwe Timm	
Von den Schwierigkeiten eines Anti-Realisten	164
Jörg Drews	
Ein paar notwendige Anmerkungen zu Uwe Timms „Realismus und Utopie“	178
Autorennotizen	184